

21.02.2020 - 09:53 Uhr

## Infomaniak setzt sein kräftiges Wachstum fort und positioniert sich als Alternative zu GAFAM



Zürich (ots) -

2019 hat Infomaniak in der Deutschschweiz ein Wachstum von 32% und einen Umsatz von über 21 Millionen Franken verbucht. Mit der Einführung seiner cloudbasierten Collaboration-Lösung kDrive und des Dienstes SwissTransfer.com - der bislang über 20 Millionen Dateitransfers verzeichnet hat - unterstreicht der in Genf und Winterthur ansässige Web-Dienstleister seine Pläne, professionellen und privaten Anwendern eine leistungsfähige Alternative zu GAFAM bereitzustellen, und stellt seine Roadmap für die nächsten Monate vor.

**Kostenlose Alternative zu Gmail und Slack und mehrere neue Dienste für professionelle Anwender**

Ab dem dritten Quartal wird Infomaniak kostenlose E-Mail-Adressen anbieten, mit denen sich Kontakte und Kalender auf allen Geräten einfach synchronisieren lassen. Internet-Nutzer, die keine mit den E-Mail-Diensten Gmail, Yahoo! oder Hotmail verbundene Adresse wollen, können diese unabhängige und ausschliesslich in der Schweiz entwickelte Lösung kostenlos nutzen.

Für Unternehmen beinhaltet das E-Mail-Paket eine mit Slack vergleichbare Instant-Messaging-Lösung, während sämtliche Nachrichten in unabhängigen und datenschutzkonformen Rechenzentren des Schweizer Hosting-Anbieters gespeichert werden.

Mit seinen derzeit über 130 Mitarbeitenden wird Infomaniak ebenfalls Speicherplatz- (object storage) und «Infrastructure as a Service»-Produkte (IaaS) anbieten. Diese Dienste ermöglichen Unternehmen, die Leistungsfähigkeit einer sicheren und auf Basis unabhängiger Technologien intern entwickelten Cloud-Infrastruktur bedarfsorientiert und frei in Anspruch zu nehmen.

**Senkung der CO2-Emissionen und neues Rechenzentrum**

2020 wird Infomaniak sein ökologisches Engagement weiter ausbauen. Schon jetzt gleicht das Unternehmen seine gesamten CO2-Emissionen über myclimate.org zu 200% aus. Künftig jedoch wird es den Ausstoss durch die erneute Nutzung alter Server weiter senken - und das ganz ohne Performanceeinbussen. Grund für diese neue Massnahme ist die Feststellung, dass die Herstellung von Servern mehr CO2 verursacht als der Betrieb eines Servers über 20 Jahre, wobei berücksichtigt wird, dass der Hosting-Anbieter ausschliesslich zertifizierten Ökostrom nutzt.

Gleichzeitig arbeitet Infomaniak an einem neuen Rechenzentrum, das Ende 2022 in Betrieb gehen wird. Dieses Rechenzentrum nutzt 100% seiner erzeugten Wärme, um ein Genfer Häuserviertel zu beheizen. Dem Hoster dürfte dies ermöglichen, die Energieeffizienz seines neuesten Rechenzentrums, dessen Power Usage Effectiveness (PUE)-Wert unter 1.1 liegt und damit zu den niedrigsten der Welt gehört, noch zu übertreffen.

Der eingefleischte Umweltschützer und CEO des Unternehmens, Boris Siegenthaler, erklärt dazu: «Der Support und die Ingenieure von Infomaniak bleiben in der Schweiz, und wir bekennen uns weiterhin zu einer nachhaltigen und kreislauforientierten Wirtschaft.»

**Vereinfachung von Webdesign und Workflow von Unternehmen**

Das Unternehmen wird ein neues Tool einführen, mit dem sich E-Mail-Adressen, Kontakte und Terminkalender auf allen Gerätetypen einfacher anlegen und konfigurieren lassen. Auch eine neue Lösung für die schnelle Erstellung attraktiver Websites und neue Synergien zwischen den Produkten sind geplant.

Infomaniak wird 2020 umfassend in die Entwicklung seiner Hosting-Infrastruktur investieren, um das Unternehmen zukunftsfähig zu machen und seine Produkte kontinuierlich zu verbessern. Von diesen Neuerungen werden alle Kunden automatisch profitieren.

## Über Infomaniak

Als Vorreiter in Sachen umweltfreundliches Hosting ist Infomaniak führender Entwickler von Webhosting-Technologien in der Schweiz. Dank hochwertiger Produkte und einer Lage im Herzen Europas ist Infomaniak seit Langem Partner grosser Medien, Marken, internationaler Institutionen und globaler Konzerne.

Das unabhängige, in Genf und Winterthur ansässige Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 130 Mitarbeitende in der Schweiz und erzielt einen Umsatz von über 21 Millionen Franken. Für seine optimierte Verwaltung der Informationssicherheit hat Infomaniak die ISO 27001-Zertifizierung erhalten.

Das Unternehmen zeichnet sich darüber hinaus durch ein ausgeprägtes Umweltengagement aus. Infomaniak nutzt ausschliesslich Energie aus erneuerbaren Quellen und gleicht seine CO<sub>2</sub>-Emissionen zu 200% aus. 1% der expansionsbedingten Einnahmen werden Umweltorganisationen gespendet. Für sein umweltfreundlichstes und effizientestes Rechenzentrum der Schweiz hat Infomaniak mehrere Auszeichnungen erhalten.

<http://infomaniak.com>

## Zahlen und Fakten

- Mehr als 25 Jahre Erfahrung
- Mehr als 200'000 Kunden
- Mehr als 1 Million E-Mail-Adressen
- Über 130 Mitarbeitende
- Mehr als 21 Millionen CHF Umsatz (2019)
- 100% «Swiss made»-Technologie

Link zum Download des Bildmaterials : <https://www.swisstransfer.com/d/3b4ec785-0517-4431-a4b6-be4abe4f00e4>

## Kontakt:

Voxia communication  
Hertha Baumann  
Senior Consultant - Head of Zurich  
043 344 98 49  
[zuerich@voxia.ch](mailto:zuerich@voxia.ch)

Infomaniak  
Thomas Jacobsen  
Leiter Marketing und Kommunikation  
022 593 50 53  
[communication@infomaniak.com](mailto:communication@infomaniak.com)

## Medieninhalte



Roadmap Infomaniak 2020 / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100057093](http://www.presseportal.ch/de/nr/100057093)  
/ Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Infomaniak"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057093/100842075> abgerufen werden.